



# Sammlung Theaterzettel

**Luise Miller**

**Elmendorff, Karl**

**1937-05-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 309

Freitag-Montag, den 17. Mai 1937

Miete H Nr. 24  
II. Sondermiete H Nr. 12

## Luise Miller

Oper in drei Akten

Dichtung nach Friedrich von Schillers „Kabale und Liebe“ von Salvatore Cammarano  
ins Deutsche übertragen von Georg Gähler

Musik von Giuseppe Verdi

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

Der Graf von Walter . . . . .	Heinrich Hölzlin
Rudolf, sein Sohn . . . . .	Franz Koblik
Amalia, Herzogin v. Ostheim, des Grafen Nichte . . . . .	Frene Ziegler
Burm, Sekretär des Grafen . . . . .	Wilhelm Trieloff
Miller, alter Soldat außer Diensten . . . . .	Jean Stern, Opernhaus Frankfurt a. G.
Luise, seine Tochter . . . . .	Gussa Heiten
Laura, ein Bauernmädchen . . . . .	Nora Landerich
Ein Bauer . . . . .	Christian Könter

Die Handlung spielt in Tirol in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Chöre: Karl Klaus — Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß

Technische Einrichtung: Hans Wehl

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem 4. Bild

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende gegen 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.